

Ressort: Politik

Berichte: Justiz leitet Vorermittlungen gegen Friedrich ein

Berlin, 18.02.2014, 15:30 Uhr

GDN - Die Affäre um den früheren SPD-Bundestagsabgeordneten Sebastian Edathy könnte laut übereinstimmenden Medienberichten ein juristisches Nachspiel für Hans-Peter Friedrich (CSU) haben, der am Freitag als Bundesagrarminister zurückgetreten war. Laut der Berichte werde die Staatsanwaltschaft Berlin den Anfangsverdacht eines Verrats von Dienstgeheimnissen durch den früheren Innenminister prüfen.

Friedrich hatte als Bundesinnenminister im Oktober 2013 SPD-Chef Sigmar Gabriel darüber informiert, dass der Name von Edathy bei internationalen Ermittlungen aufgetaucht sei. Friedrich selbst ist der Ansicht, in der Affäre um Edathy keine Fehler begangen zu haben. "Es war meine Pflicht", sagte der CSU-Politiker mit Blick auf das Gespräch mit Gabriel am Dienstag im ZDF. Er habe lediglich seinen "Job gemacht" und werde sich von niemandem "irgendwelche Vorwürfe machen" lassen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-30280/berichte-justiz-leitet-vorermittlungen-gegen-friedrich-ein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619